

Raufbuam überzeugen bei erstem Einsatz auf ganzer Linie

Rugby-Nachwuchs des RFC Bad Reichenhall holte bei erstem Turnier zwei Siege

BAD REICHENHALL - Für die Raufbuam des RFC Bad Reichenhall schlug jüngst die große Stunde bei ihrem ersten offiziellen Rugby-Turnier in Gröbenzell bei München. Von drei Spielen konnten von den 13 angereisten Jung-Rugbyspielern auf Anhieb zwei gewonnen werden.

Die Nachwuchs-Spieler des RFC reisten, aufgrund mangelnder Sponsorgelder chauffiert durch mehrere Eltern, zusammen mit ihren beiden Betreuern Andreas Brunbauer und Paul Berngruber nach Gröbenzell. Drei Spiele sollten als Bewährungsprobe für das erst 2013 gegründete Team gelten. Im ersten Spiel mussten die Raufbuam gegen die Heimmannschaft antreten. Die Reichenhaller

gingen durch einen Versuch von David Baumgartner in Führung und konnten diese bis kurz vor der Halbzeit halten. Die zweite Spielhälfte war bis zur letzten Minute ein offener Schlagabtausch. Die Kurstädter mussten sich erst nach einem gegnerischen Try kurz vor Abpfiff mit 5:10 geschlagen geben.

Durch die gute Leistung im ersten Spiel beflügelte gingen die RFCler voller Selbstvertrauen und hochmotiviert ins nächste Spiel gegen den TSV 1896 Nürnberg. Aus den Begegnungen der Kampfmannschaft des RFC Bad Reichenhall wussten die Raufbuam und ihre Trainer um die Stärke des derzeitigen Drittligateams aus Franken und stellte sich auch bei der Jugendmannschaft auf eine intensive Begegnung ein. Umso mehr überraschte das eindeutige Ergebnis von 35:20 für den RFC nach einem abwechslungsreichen und sehr intensiven Spiel. Für die Raufbuam legten die



Reichenhalls David Baumgartner schnappt sich seinen Gegenspieler, während Alexander Renoth versucht, den Ball an sich zu nehmen. Matey Bender (rechts) steht bereit, um ins Geschehen einzugreifen.

Versuche David Baumgartner (3), Valentin Schmid (2) sowie jeweils einmal Alexander Renoth und Markus Feyerer.

Die dritte Begegnung fand ebenfalls gegen eine Größe im bayerischen Rugby statt. Der Münchener RFC, der mit seinen Teams in der Bundesliga und Bayernliga spielt, konnte jedoch sogar ohne Gegen-Versuch mit 25:0 geschlagen werden. Die meisten Tries legte auch in diesem Spiel wieder David Baumgartner (4). Einen weiteren Versuch erzielte erneut Valentin Schmid.

„Die ersten richtigen Spiele und die Teilnahme an einem Turnier waren für uns ein wichtiger Schritt in unse-

rer Entwicklung. Dass wir dann auch noch zwei Siege und eine nur knappe Niederlage, und das sogar gegen Mannschaften die seit Jahren im bayerischen Rugby etabliert sind, schaffen, ist für mich noch sehr schwer zu begreifen“, freute sich Jugendtrainer Andreas Brunbauer. „Ich bin enorm stolz auf meine Jungs, die mit sehr viel Herz und Einsatz zeigen, dass sie es verdient haben, schon jetzt als nächste Generation der Raufbolde zu gelten. Ich möchte mich bei allen Eltern bedanken die uns von Anfang an unterstützt haben und einer Randsportart eine Chance gegeben haben. So werden wir gemeinsam noch viele weitere Erfolge feiern.“



David Baumgartner mit dem Rugby-Ei und sein Teamkamerad Valentin Schmid (links) starten durch. Maxi Wohlshlager beobachtet die Szene aus dem Hintergrund.